

SPIELBERICHTE OBERÖSTERREICH

Vier Punkte konnte der ASK holen

○ OÖ-Liga
FRIEDBURG - ASK ST. VALENTIN 3:3. Ernst Öbster und Jonas Reitter sorgen für eine komfortable 2:0-Pausenführung für Friedburg. Teodor Brankovic verkürzt per Elfmeter, Andreas Friedl stellt jedoch den alten Abstand wieder her. Abermals Brankovic und Thomas Fröschl in den Schlussminuten bescheren dem ASK mit späten Toren doch noch einen Punkt. „Wir haben, wenn auch etwas glücklich, dann doch noch den Ausgleich geschafft, wir haben nie aufgegeben“, erklärt Harald Guselbauer, Sportlicher Leiter des ASK.

MICHELDORF - ASK ST. VALENTIN 1:3. Daniel Guselbauer kurz vor und kurz nach der Pause sorgt mit zwei Toren für ein komfortables 2:0 für die Gäste. Thomas Fröschl macht in der 84. Minute mit dem 0:3 den Sack endgültig zu. Den Hausherren gelingt in der

Nachspielzeit nur noch Ergebniskosmetik per Elfmeter. „Wir haben heute verdient gewonnen, wir haben die Partie ganz gut im Griff gehabt“, resümiert Harald Guselbauer nach der Partie.

○ 1. Liga Nordost
SC ST. VALENTIN - PABNEUKIRCHEN 3:0. Über einen souveränen Sieg darf sich der SC St. Valentin freuen. Nach einem Wechsellpass trifft Kevin Fabian zum 1:0, wenig später legt Michael Bräuer, dem das Leder vor die Füße fällt, zum 2:0 nach. Thomas Schlager macht nach einem Doppelpass mit Kevin Fabian mit dem 3:0 alles klar. „Ich habe schon vorher gesagt, wenn wir so engagiert auftreten wie zuletzt, wird es sehr schwierig für Pabneukirchen. Und genau so hat es sich gestaltet in der Partie, wir wollten den Sieg unbedingt und haben Druck gemacht“, erklärt St. Valentins Sektionsleiter Harald Leitner.

ST. PANTALEON - ST. OSWALD 2:2. Über einen späten Punkt-

verlust ärgert sich St. Pantaleon. Die zweimalige Führung durch Mathias Stross und Stefan Reimann gleichen Martin Haneder und Martin Gutenbrunner jeweils aus. Der zweite Treffer für die Gäste fällt erst ganz spät in der Nachspielzeit. „Die Nachspielzeit hat wirklich sehr lang gedauert, mit dem Schlusspfiff haben wir doch noch den Ausgleich bekommen“, ärgert sich St. Pantaleons Sektionsleiter Roland Starzer.

○ 1. Liga Ost
HAIDERSHOFEN - KEMATEN/PIBERBACH 1:3. Die frühe Führung für die Gäste aus einem Corner kann Tobias Pfaffeneder noch ausgleichen. Müller und Dora erzielen für die Gäste aber vor der Pause zwei weitere Treffer. Haidershofen bleibt nach der Pause zwar bemüht, nach der Roten Karte für Latzelsberger gehen den Hausherren aber die Körner aus. Am Ende steht für Haidershofen die dritte Niederlage in Folge zu Buche, man fällt ins Mittelfeld zurück.

ASK rehabilitiert sich nach Abfuhr

OÖ-LIGA | Nach dem bitteren 0:6-Debakel gegen Bad Ischl gelingt dem ASK Wiedergutmachung. In zwei Partien holt man 4 Punkte.

Von Hannes Schörghuber

Man könnte meinen, dass dem ASK das bittere 0:6 gegen Bad Ischl schwer im Magen liegen würde. Und in der Nachtragspartie vergangenen Dienstag in Friedburg sah es auch lange Zeit danach aus. Aber St. Valentin schaffte es mit einem späten Doppelschlag doch noch zu einem Punkt, die Rehabilitation somit geglückt. „Dieser späte Punkt war wirklich immens wichtig für uns. Das hat der Moral sehr gutgetan. Wir ha-

ben bis zur letzten Sekunde gekämpft und noch, wenn auch glücklich, den Ausgleich geschafft“, erklärt Harald Guselbauer, Sportlicher Leiter des ASK. Die Abfuhr gegen Bad Ischl endgültig vergessen machte dann der überzeugende 1:3-Auswärtssieg gegen Micheldorf. Im Vorfeld der Partie tüftelte man ein bisschen am System und entdeckte Altbewährtes wieder für sich. „Gegen Micheldorf wollten wir gegen einen offensivstarken Gegner versuchen, die Defensive zu stabilisieren. Wir sind

deshalb zurückgekehrt zum 4-2-3-1-System.“ Und das sollte sich bezahlt machen. Über weite Strecken hatte der ASK das Spiel gut im Griff, ließ wenig Chancen der Hausherren zu. Der Gegentreffer fiel erst in der Nachspielzeit aus einem Elfmeter. „Mit unseren ersten beiden Toren waren wir sehr effektiv, letztlich haben wir verdient gewonnen. Micheldorf hat keinen Weg an unserer stabilen Defensive vorbei gefunden“, freute sich Harald Guselbauer über die erfolgreichen Partien.

LT1 OÖ Liga

SV Bad Schallerbach - Mondsee	0:2
SPG Friedburg/Pöndorf - Steyr St. Valentin	3:3
ASKÖ Donau Linz - SPG Weißkirchen/Allhaming	1:0
DSG Union Perg - SU St. Martin i.M.	0:0
ASKÖ Oedt - SPG Pregarten	2:0
SV Bad Ischl - Union St. Florian	3:2
SV Grieskirchen - SPG Wallern/St. Marienkirchen	3:2
SPG Friedburg/Pöndorf - Edelweiß Linz	0:2
SV Grün-Weiß Micheldorf - Steyr St. Valentin	1:3

1 (1) SU St. Martin i.M.	(10)	7	1	2	22:10	22
2 (2) SPG Wallern/St. Marien.	(10)	7	0	3	24:16	21
3 (5) Edelweiß Linz	(10)	5	4	1	17:12	19
4 (9) Mondsee	(10)	6	0	4	20:17	18
5 (7) SV Bad Ischl	(10)	5	1	4	29:23	16
6 (8) ASKÖ Oedt	(10)	4	4	2	15:10	16
7 (4) SV Grün-Weiß Micheld.	(10)	5	1	4	17:15	16
8 (3) SPG Pregarten	(10)	5	1	4	16:15	16
9 (6) SPG Weißkirchen/Allh.	(10)	4	2	4	14:10	14
10 (13) Steyr St. Valentin	(10)	4	2	4	18:22	14
11 (10) ASKÖ Donau Linz	(10)	4	1	5	22:20	13
12 (11) Union St. Florian	(10)	2	4	4	14:18	10
13 (12) SV Bad Schallerbach	(10)	3	1	6	15:22	10
14 (14) SPG Friedburg/Pöndorf	(10)	2	3	5	18:22	9
15 (15) SV Grieskirchen	(10)	1	4	5	14:28	7
16 (16) DSG Union Perg	(10)	0	3	7	8:23	3

○ Die nächste Runde:
Samstag, 15.30 Uhr: ASK St. Valentin - Bad Schallerbach.

1. Liga Nordost

Bad Zell - Tragwein	1:2
Bad Kreuzen - Schweinbach	3:1
St. Valentin SC - Pabneukirchen	3:0
Rainbach im Mühlkreis - Lasberg	3:1
SPG Weitersf./Kaltenb. - Schönau	1:1
St. Pantaleon-Erla - St. Oswald/Fr.	2:2
Luftenberg - Saxen	1:2

1 (1) Tragwein	(9)	7	1	1	30:7	22
2 (2) Schönau	(9)	6	1	2	12:9	19
3 (3) St. Valentin SC	(9)	5	3	1	22:12	18
4 (5) Saxen	(7)	5	1	1	19:7	16
5 (4) SPG Weitersf./Kaltenb.	(9)	4	4	1	21:16	16
6 (6) Bad Zell	(8)	3	3	2	11:9	12
7 (7) St. Oswald/Fr.	(9)	3	3	3	16:15	12
8 (10) Rainbach im Mühlkreis	(8)	3	1	4	13:14	10
9 (8) Lasberg	(9)	3	1	5	10:17	10
10 (12) Bad Kreuzen	(9)	3	1	5	10:24	10
11 (9) St. Pantaleon-Erla	(9)	2	3	4	10:14	9
12 (11) Luftenberg	(9)	2	1	6	11:20	7
13 (13) Schweinbach	(9)	2	0	7	11:18	6
14 (14) Pabneukirchen	(9)	1	1	7	9:23	4

○ Die nächste Runde:
Samstag, 15.30 Uhr: Schweinbach - Weitersf./Kaltenb., Saxen - St. Pantaleon-Erla, St. Oswald - Bad Kreuzen, Pabneukirchen - Luftenberg.
Sonntag, 15.30 Uhr: Lasberg - SC St. Valentin.

1. Liga Ost

Molln - Bewegung Steyr	2:1
Sierning - Stein	2:1
Wolfers - Hofkirchen i.T.	1:3
Haidershofen - SPV Kematen-P/Rohr	1:3
Spital am Pyhrn - St. Marien	4:1
Kremsmünster - Windischgarsten	0:6

1 (1) Windischgarsten	(8)	6	2	0	22:6	20
2 (2) Spital am Pyhrn	(8)	5	2	1	23:14	17
3 (3) SPV Kematen-P/Rohr	(8)	5	1	2	17:10	16
4 (6) Hofkirchen i.T.	(8)	4	1	3	18:11	13
5 (7) Sierning	(8)	3	4	1	17:12	13
6 (5) Haidershofen	(7)	4	0	3	15:15	12
7 (4) Kremsmünster	(8)	4	0	4	19:22	12
8 (10) Molln	(9)	3	1	5	15:19	10
9 (8) Stein	(8)	3	1	4	14:18	10
10 (9) Wolfers	(8)	3	0	5	14:20	9
11 (11) Ernstshofen	(8)	2	1	5	6:12	7
12 (12) Bewegung Steyr	(8)	1	1	6	8:17	4
13 (13) St. Marien	(6)	1	0	5	5:17	3

○ Die nächste Runde:
Samstag, 15.30 Uhr: Kematen-Piberbach/Rohr - Kremsmünster, Stein - Haidershofen, Wolfers - Molln, Bew. Steyr - Spital, Windischgarsten - Ernstshofen.